



## INFORMATIONEN ZU TITELN UND LOGOS (1)

Bei bereits gestalteten Titeln oder Logo-Vorlagen sollten folgende Punkte beachtet werden:

### Daten-Format

Bei digitaler Anlieferung möglichst Illustrator Daten oder Bitmap-Bilder in ausreichender Auflösung (vergl. Bildformate) senden.

- Keine FreeHand-Dateien.
- Quark-X-Press Dateien nur für Aufnahmen am Tricktisch.

### Tafeln

Titel-Tafeln können entweder auf einzelne Seiten (A4) positioniert werden, oder alle Tafeln werden exakt untereinander im gleichmässigen Abstand von mindestens 3 cm auf einer 25 cm breiten Seite montiert (auch links und rechts mindestens 3 cm Abstand vom Rand). Die Länge der Seite ergibt sich aus der Anzahl Tafeln.

Um jede Titeltafel muss sich eine Linie im gewünschten Format befinden (z.B. Proportion 1:1,66 oder 1:1,85...) um die Position des Titels im Bild zu definieren (vergl. Download). Die Linie wird nicht aufgenommen!

Es ist empfehlenswert die Titel weiss auf schwarzem Grund anzulegen.

### Rolltitel

Rolltitel sollten am Anfang und am Ende ausserhalb des Textes ein Rechteck mit der Proportion des Formats sowie eine Kennzeichnung der Mitte am Anfang und Ende des Rolltitels haben (siehe ebenfalls Download). Rolltitel können ebenso wie Titel-Tafeln weiss auf schwarzem Hintergrund angelegt werden. Um den Rolltitel muss ein ausreichend grosser, schwarzer Rand vorhanden sein (min. 5 cm).

### Timing

Sowohl für Titel-Tafeln wie auch für Rolltitel wird ein genaues Timing mit folgenden Angaben benötigt:

- Dauer der Einblende (falls geblendet) z.B. 8 Frames
- Stand des Titels z.B. 72 Frames
- Dauer der Abblende (falls geblendet) z.B. 8 Frames
- (schwarz) Bilder zwischen den Titeln z.B. 6 Frames

Die Angaben sollten immer in Frames gemacht werden um Probleme bezüglich der Anzahl Bilder pro Sekunde zu vermeiden.

### Safety

Bei Film- und Video-Titeln ist (im Gegensatz zur Druckgrafik) besonders auf die Safety um den Titel zu achten. Bild-Safety ist üblicherweise ein Rand von 5% innerhalb des Bildformats. Die Titel-Safety beträgt weitere 5% bzw. 10% insgesamt. Filmtitel für das Format 1:1,66 sollten sich innerhalb der Safetys von 1:1,85 halten.

(Siehe auch Vorlage für digitale Titel)

Bei Filmtiteln für digitale Film-Belichtung 1:1,66 beträgt das Format 1828 x 1100 Pixel/Punkt. 1:1,85 = 1828 x 988 Pixel. Abzüglich 10 % Safety ergibt sich sowohl für 1:1,66 wie auch 1:1,85 eine nutzbare Fläche von 1645 x 889 Pixel, die nur bewusst überschritten werden sollte. Titel für den Tricktisch sind entsprechend zu behandeln.

### Farben

Film ist nicht Druckgrafik. Farben verhalten sich bei der additiven Farbmischung (z.B. Monitor, Belichter, Tricktisch... - alle Farben gemischt ergeben Weiss) vollkommen unterschiedlich als bei der subtraktiven Farbmischung (z.B. Druck - alle Farben gemischt ergeben Schwarz). Deshalb ist es physikalisch unmöglich den Farbton eines gedruckten Musters auf Film exakt wieder zu geben.

Einfarbige Titel müssen weiss auf schwarz angeliefert werden. Zudem ist eine Farbreferenz empfehlenswert (Auch in gedruckter Form).

Die Feinabstimmung der Farbe geschieht bei der Lichtbestimmung im Labor.

Es gibt photo-technisch unbrauchbare Farben. Rot ergibt immer unscharfe Titel, weshalb Rot (sehr warme Tönungen) für Titel nicht benutzt werden sollte. Im Besonderen für S16 Blow-up!

### Schrift

Grundsätzlich müssen alle Schriften mitgeliefert werden, oder die Schrift wird in Pfade gewandelt (Keine Anpassungen mehr möglich).

Sehr feine Schriften wie z.B. Bodoni, verschiedene Klassizistische, extra magere Schriften und Schnitte mit sehr feine Serifen sollten vermieden oder vorab getestet werden.

### S16 Blow-up

Werden Titel für ein direkt Blow-up gestaltet, müssen zwei Dinge besonders beachtet werden:

- Keine roten Titel, da diese unscharf werden. (Filmtechnisch bedingt)
- Grosse und klare Schriften verwenden. Feine Serifen-Schriften sind unbrauchbar.
- Besser werden S16 Titel direkt auf 35 mm hergestellt.



## INFORMATIONEN ZUR DIGITALEN **BILDBEARBEITUNG** COMPUTERDATEN (2)

### Datenformate:

<b>Bevorzugt</b>	<b>Sonst</b>
Bitmap (Win) 8 Bit (.bmp)	Wavefront 8/16 Bit (.rla)
TIFF 8/10/12/16 Bit (.tif)	Wavefront (.rlb)
SGL 8/10/12/16 Bit (.rgb)	Alias (.als)
Kodak 10 Bit log. (.cin)	JPEG (.jpg)
	Softimage (.pic)
	Vista (.vst)
	Targa (.tga)
	Pict (Macintosh) (.pct)

Alle Datenformate sollten grundsätzlich unkomprimiert angeliefert werden. Andere Formate oder Kompressionen sind unter Umständen auf Anfrage möglich.  
Die Farbtiefen in Bit sind pro Farbauszug angeben, so bedeutet z. B. SGI 10 Bit: 10 Bit Rot, 10 Bit Grün, 10 Bit Blau und demnach 30 Bit Farbtiefe. Formate ohne diese Angaben haben eine Farbtiefe von 8 Bit pro Kanal.

### Datenträger

Fast SCSI-Harddisk	(DOS/UNIX/MAC)
JAZ	(DOS/MAC)
CD	(ISO 9660)
DLT IV	(20/40 GB) (CI-transfer / tar) (10% Preisauflschlag)
8mm EXABYTE	(ohne Datenkompression / tar) (10% Preisauflschlag)
4mm DAT	(tar) (10% Preisauflschlag)
Syquest 44 MB	(DOS / Mac)

### Bildbezeichnungen

Die Bildnamen müssen aus folgenden Komponenten bestehen:

- Drei Buchstaben = Job-Name
- Vierstellige Zahl (ab 1 beginnend) = Bild-Nummer
- Punkt
- Format-Bezeichnung = 3 Stellen (s.o.)

Beispiel: ABC0001.tif

Die Bezeichnungen sowie Pfadnamen dürfen keine weiteren Zeichen insbesondere Leer- oder Sonderzeichen enthalten.



## INFORMATIONEN ZUR DIGITALEN **BILDBEARBEITUNG** **BILDFORMATE FILM & VIDEO (3)**

### Bildformate Film

Format	4K	MB	2K	MB	1K	MB	Seitenverh.	Pixel Ratio
Academy	3656 x 2664	27,9	1828 x 1332	7,0	914 x 666	1,75	(1:1,372)	1:1
Cinemascope	3656 x 3112	32,6	1828 x 1556	8,1	914 x 778	2,04	(1:2,35) (1:1,175)	1:2
1:1,66	3656 x 2200	23,1	1828 x 1100	5,8	914 x 550	1,44	(1:1,66)	1:1
1:1,85	3656 x 1976	20,7	1828 x 988	5,2	914 x 494	1,30	(1:1,85)	1:1
Super 35	4096 x 3112	36,5	2048 x 1556	9,1	1024 x 778	2,28	(1:1,316)	1:1
VistaVision	4096 x 6144	72,0	2048 x 3072	18,0	1024 x 1536	4,50	(1:1,50)	1:1
Super 16			2048 x 1240	7,3	1024 x 620	1,80	(1:1,652)	1:1
16 mm			1728 x 1240	6,1	864 x 620	1,53	(1:1,394)	1:1

Die Angaben in MB sind ungefähre Werte bei 8 bit-Daten und variieren je nach Datenformat und Farbtiefe.

### Bildformate Video

Format / Seitenverh.	CCIR 601	MB	Aktive Pixel	Square Pixel	MB	Pixel Ratio	Aktive Ratio
Pal 4:3/(1:1,33)	720 x 576	1,2	720 x 576	768 x 576	1,27	1:1,06	768 x 576
16:9 Anamorphotisch (1:1,77)	720 x 576		720 x 576	1024 x 576	1,69	1:1,42	1024 x 576
1,66	720 x 576		720 x 460	768 x 576		1:1,06	768 x 460
1,85	720 x 576		720 x 415	768 x 576		1:1,06	768 x 415
1,77 (16:9)	720 x 576		720 x 432	768 x 576		1:1,06	768 x 432

### Anmerkungen:

Square Pixel bzw Pixel-Ratio bedeutet, dass bei der Arbeit mit dem Computer von quadratischen Pixel ausgegangen wird. Dies ist bei Video nicht der Fall. Die Pixel sind etwas (bei PAL 3:4) oder viel (16:9) breiter als hoch. Auf dem Computer muss also mit 768 bzw 1024 Pixeln Breite gearbeitet werden.